



Viel Beifall gab es für die Darsteller der Römerschule

Kunigundes Hochzeit

Schüler der Römerschule und der Klosterbergschule auf der Bühne

In der vergangenen Woche glänzten die Schülerinnen und Schüler der Römerschule bei der Aufführung des Theaterstückes mit Musik „Prinzessin Kunigunde“.

Schwäbisch Gmünd-Straßdorf.

An dem Theaterereignis waren nicht nur alle 110 Schülerinnen und Schüler der Römerschule und die Kooperationsklasse der Klosterbergschule sondern auch die Instrumentalgruppe der Klosterbergschule unter der Leitung von Richard Buchner beteiligt. Die Gesamtleitung lag in den Händen von Lisa Hiebel und Claudia Schliefkowitz.

In drei Aufführungen für Eltern, Freunde der Römerschule, Straßdorfer Kindergärten, die Grundschule Waldstetten und einige Klassen der Klosterbergschule spielten, tanzten und sangen die Römerschüler die Geschichte der Prinzessin Kunigunde. Sie sollte sich endlich wie eine richtige Prinzessin benehmen und mit einem edlen Ritter verheiratet werden. Doch die Ritter entpuppten sich als rechte Feiglinge. Erst der Anführer einer Gauklergruppe eroberte das Herz der Prinzessin. In einem prächtigen Hochzeitszug zog das Paar mit allen Beteiligten durch die von Beifall erfüllte Straßdorfer Gemeindehalle. Unter dem nicht enden wollenden Beifall der Zuschauer stellte Schulleiter Peter Lüber die Darsteller vor. Besonders die Leistung der Klosterbergschüler fand große Beachtung und wurde mit viel Applaus bedacht.

© Gmünder Tagespost 03.07.2012